

Epidemiologische Information für den Monat Dezember 2025

(4 Meldewochen 01.12. bis 28.12.2025)

Acinetobacter-Nachweis¹

Im Berichtszeitraum wurden je eine Infektion und Kolonisation registriert. Hierbei handelte es sich um eine 68-jährige Frau (Nachweis des Carbapenemase-Gens NDM im Stuhl) sowie einen 33-jährigen Mann (Nachweis des Carbapenemase-Gens OXA-72 im Wundabstrich).

Chikungunyafieber

Bei den im Dezember übermittelten Fällen handelte es sich um fünf Männer und eine Frau im Alter zwischen 26 und 68 Jahren nach Aufenthalt in Kuba. Die Chikungunyafieber-Infektion wurde mittels IgM-Nachweises bzw. PCR diagnostiziert. Eine stationäre Behandlung war in lediglich einem Fall bekannt.

Clostridioides-difficile-Infektion, schwerer Verlauf

Insgesamt kamen 24 schwere Verläufe einer *Clostridioides-difficile*-Infektion zur Meldung. Betroffen waren ein 12 Monate altes Kind sowie Erwachsene im Alter zwischen 21 und 91 Jahren (Median der Erwachsenen: 83 Jahre).

An den Folgen der Infektion verstarben zwei Männer im Alter von 80 bzw. 89 Jahren sowie eine 91-jährige Frau.

Coronavirus-Krankheit-2019 (COVID-19)

Auf den Berichtsmonat Dezember entfielen 3.904 Erkrankungen, was einer wöchentlichen Inzidenz von 24 Infektionen pro 100.000 Einwohner entsprach. Die wöchentliche Neuerkrankungsrate hat sich somit gegenüber dem Vormonat November (18 Infektionen pro 100.000 Einwohner) um 32 % erhöht und bewegt somit deutlich über dem Niveau des Vorjahreszeitraums 2024 mit 19 Infektionen pro 100.000 Einwohner).

An den Folgen der Infektion verstarben 28 Männer sowie 13 Frauen im Alter zwischen 54 und 96 Jahren (Median: 87 Jahre).

Denguefieber

Nach Aufenthalt in Indien, Sri Lanka bzw. Vietnam erkrankten je zwei Männer und Frauen mit fieberhafter Symptomatik. Eine Betroffene wurde nach ihrer Rückkehr stationär in Deutschland behandelt.

Echinokokkose

Bei einem 19-jährigen Mann erfolgte der indirekte Nachweis einer Infektion mit *Echinococcus spp.*. Der Patient stammt aus Syrien und lebt seit 2024 in Deutschland.

Enterobacterales-Nachweis¹

Insgesamt wurden im Berichtszeitraum 33 Fallmeldungen (11 Infektionen und 22 Kolonisationen) mit Resistenz gegenüber Meropenem bzw. der Nachweis eines Carbapenemase-Gens übermittelt. Die Nachweise erfolgten bei einer 17-Jährigen sowie Erwachsenen zwischen 21 und 90 Jahren (Median der Erwachsenen: 68 Jahre).

Der Nachweis eines Carbapenemase-Gens gelang bei 24 Betroffenen, darunter 23 mit folgenden Typisierungsergebnissen: 13-mal OXA-48, 6-mal NDM (darunter 2-mal NDM-1), 3-mal KPC (darunter einmal KPC-3) sowie einmal VIM.

Todesfälle kamen nicht zur Meldung.

Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME)

Bei den im Dezember übermittelten Erkrankungen handelte es sich um drei Männer im Alter zwischen 40 und 71 Jahren. Die Betroffenen wurden stationär behandelt. Keiner der Patienten hatte bisher eine Impfung gegen FSME erhalten. Die Meldungen erfolgten aus dem Landkreis Görlitz und dem Vogtlandkreis. Es ergaben sich keine Hinweise auf eine Exposition außerhalb Sachsens.

Gasbrand

Die im Berichtsmonat übermittelten Fällen eines endogenen Gasbrandes betraf Männer im Alter von 82 und 85 Jahren. Symptomatisch zeigten sich intestinale Läsionen bzw. eine diabetische Gangrän. Bei beiden Patienten konnte aus Wundmaterial *Clostridium perfringens* nachgewiesen werden.

Haemophilus influenzae-Erkrankung, invasiv

Im Berichtszeitraum wurden sechs Infektionen übermittelt. Betroffen waren ausschließlich Erwachsene im Alter zwischen 71 und 88 Jahren (Altersmedian: 79 Jahre). In fünf Fällen wurde eine stationäre Behandlung angegeben. Der Erregernachweis gelang aus Blut der Patienten und Patientinnen.

Eine 74 Jahre alte Frau und ein 86 Jahre alter Mann verstarben an den Folgen der Infektion nach septischem Krankheitsverlauf.

Influenza

Im Berichtszeitraum wurden 5.907 Influenzavirus-Infektionen übermittelt: 5.360-mal Influenza A (darunter viermal A(H1N1)pdm09 und zweimal A(H3N2)), 29-mal Influenza B sowie 518 nicht nach A oder B differenzierte Influenza.

Die häufigsten Nachweise erfolgten bei Senioren über 65 Jahren mit 18 %, gefolgt von den Erwachsenen im Alter zwischen 25 und 44 Jahren mit rund 16 %. Säuglinge unter einem Jahr waren mit einem Anteil von 2 % am wenigsten betroffen.

Zwölf Frauen und acht Männer im Alter zwischen 58 und 100 Jahren (Median: 88 Jahre) verstarben im Berichtsmonat an einer Influenza (19-mal Nachweis von Influenza A sowie einmal Nachweis von nicht nach A oder B differenzierte Influenza). Zwei Patientinnen waren aktuell gegen Influenza geimpft.

Seit Beginn der Influenzasaison in der 40. Meldewoche wurden in Sachsen kumulativ 6.864 Infektionen registriert (Vorjahr 2024: 1.420).

Keuchhusten

Im Dezember kamen 53 Keuchhusten-Erkrankungen, verursacht durch 51-mal *Bordetella (B.) pertussis* bzw. zweimal *B. parapertussis*, zur Meldung. Im Vergleich zum Vormonat November lag die Neuerkrankungshäufigkeit auf dem gleichen Niveau (1,3 Erkrankungen pro 100.000 Einwohner). Es wurden Häufungen in zwei Schulen sowie einer Kindertagesstätte registriert. Weiterhin wurden 11 Fälle von *B. pertussis* übermittelt, bei denen das klinische Bild fehlte bzw. nicht vollständig ausgeprägt war.

Legionellose

Bei den sieben im Berichtsmonat übermittelten Legionellose-Fällen handelte es sich um Erwachsene im Alter zwischen 56 und 93 Jahren (Media: 68 Jahre), die mit einer Pneumonie erkrankten und von denen sechs Personen stationär behandelt wurden. Der Erregernachweis *Legionella pneumophila* gelang sechsmal mittels Antigennachweis aus Urin und in einem Fall mittels PCR aus Sekreten des tiefen Respirationstraktes.

Die möglichen Expositionen erfolgten bei den meisten Patientinnen und Patienten wahrscheinlich im privaten/häuslichen Bereich. In einem Fall wurde der Aufenthalt in Peru angegeben.

Ein 65- sowie ein 90-jähriger Mann verstarben an den Folgen der Infektion.

Leptospirose

Ein 69 Jahre alter Mann litt nach einem China-Aufenthalt unter schwerem Krankheitsgefühl und zeigte Nierenfunktionsstörungen. Auf Grund der Symptomatik wurde eine stationäre Behandlung notwendig. Der Nachweis der Infektion (*Leptospira Copenhageni*) gelang mittels Antikörpernachweis (einzelner deutlich erhöhter Wert).

Details zur Reise und den möglichen Expositionen wurden nicht bekannt.

Lyme-Borreliose

Die Anzahl der Borreliosen lag mit 87 Meldungen deutlich über dem Niveau des 5-Jahres-Mittelwertes (n = 71). In 81 Fällen wurde symptomatisch ein Erythema migrans angegeben. Zwei Patientinnen fielen durch neurologische Beschwerden (Hirnnervenerlähmung) auf und bei vier Betroffenen wurde ein arthritischer Verlauf registriert.

Mpox

Es kam ein Fall von Mpox (Klade 2) zur Meldung. Hierbei handelte es sich um einen 36 Jahre alten Mann, der ambulant behandelt wurde. Er gab sexuelle Kontakte mit Männern während eines Aufenthalts auf Gran Canaria an. Der Betroffene hatte Anfang 2025 zwei Impfungen gegen Mpox erhalten.

MRSA-Infektion, invasiv

An einer invasiven MRSA-Infektion erkrankten drei Männer und eine Frau im Alter zwischen 23 und 65 Jahren (Altersmedian: 61 Jahre). Todesfälle wurden nicht übermittelt.

MRSA-Nachweis, PVL-Bildner

Insgesamt wurden zwölf Nachweise (neun Infektionen und drei Kolonisationen) übermittelt, die aus verschiedenen Abstrichen erfolgten. Betroffen waren zwei Kinder im Alter von vier bzw. zwölf Jahren sowie Erwachsene zwischen 24 und 84 Jahren (Median der Erwachsenen: 65 Jahre).

Norovirus-Enteritis

Die Anzahl der Infektionen stieg im Berichtszeitraum um 22 % gegenüber dem Vormonat November. Mit insgesamt 476 registrierten Fällen betrug die wöchentliche Neuerkrankungsrate 2,9 Erkrankung pro 100.000 Einwohner und lag somit leicht über dem Niveau des Vergleichs-5-Jahres-Mittelwertes (2,5 Erkrankungen pro 100.000 Einwohner).

Häufungen mit mindestens einem klinisch-laboridiagnostisch bestätigten Fall wurden aus Heimen für Senioren und Seniorinnen (11), medizinischen Einrichtungen (8) und Kindertagesstätten (6) übermittelt.

Pneumokokken-Erkrankung, invasiv

Im Berichtsmonat kamen 38 Fälle zur Meldung. Im Vergleich zum 5-Jahres-Mittelwert (n = 42) lag die Zahl der übermittelten Infektionen somit etwas unter dem Niveau der vergangenen Jahre.

Betroffen waren zwei Kinder (9 bzw. 15 Monate alt) sowie Erwachsene im Alter zwischen 25 und 98 Jahren (Median der Erwachsenen: 77 Jahre). Der Erregernachweis erfolgte aus Blut und jeweils zweimal aus Liquor bzw. aus nicht näher genanntem normalerweise sterilem Material der Patientinnen und Patienten.

Eine 83 Jahre alte Frau verstarb nach einem septischen Krankheitsverlauf.

Pseudomonas-aeruginosa-Nachweis²

Im Dezember wurden fünf Infektionen und drei Kolonisationen erfasst. Betroffen waren Erwachsene im Alter zwischen 33 und 88 Jahren (Median: 64 Jahre). Todesfälle wurden nicht übermittelt.

Shigellose

Im Berichtsmonat kamen 15 Shigellosen (zehnmal *Shigella* spp., viermal *Shigella* (S.) *sonnei*, einmal *S. flexneri*) zur Meldung. In acht Fällen konnten Aufenthalte in Ägypten, Madagaskar, der Dominikanischen Republik und auf den Malediven als mögliche Infektionsorte angesehen werden.

Tularämie

Ein 49 Jahre alter Mann begab sich aufgrund eines Hautgeschwürs in ärztliche Behandlung. Mittels Antikörpernachweis (einzelner deutlich erhöhter Wert) konnte die Infektion labordiagnostisch gesichert werden. Es ergaben sich keine Hinweise auf die mögliche Infektionsquelle.

Tod an sonstiger Infektionskrankheit

Es wurden im Berichtsmonat 14 Todesfälle übermittelt. Betroffen waren acht Männer und sechs Frauen im Alter zwischen 48 und 92 Jahren (Median: 74 Jahre).

Erreger	Anzahl	Klinisches Bild
Candida glabrata	1	Sepsis
Candida krusei	1	Sepsis
Enterococcus faecalis	2	Pneumonie, Sepsis
Escherichia coli	3	Multiorganversagen, Sepsis
Klebsiella spp.	1	Sepsis
Pneumocystis jirovecii	1	Pneumonie, Sepsis
Staphylococcus aureus	4	Sepsis
Staphylococcus hominis	1	Sepsis

Verantwortlich:

LUA Chemnitz FG Infektionsepidemiologie

Monatsbericht Dezember 2025 und kumulativer Stand 1. - 52. Meldewoche (MW) 2024 und 2025

2025 – Stand 23.01.2026

2024 – Stand 01.03.2025

	Dezember 49. - 52. MW 2025		kumulativ			
	Fälle	T	Fälle	T	Fälle	T
Acinetobacter ¹ -Nachweis	2		17		21	1
Adenovirus-Nachweis	334		4.623		5.193	
Adenovirus-Konjunktivitis	1		36		118	
Amöbenruhr	3		19		22	
Arbovirus-Infektion					1	
Astrovirus-Enteritis	106		1.064		689	
Botulismus			1			
Brucellose			1		1	
Campylobacter-Enteritis	207	1	3.663	1	3.524	2
Candidozyma auris						
Chikungunyafieber	6		19			
Chlamydia trachomatis-Infektion	248		3.462		3.851	
Clostridioides difficile-Enteritis	138		2.301	1	2.707	
Clostridioides difficile-Infektion, schwerer Verlauf	24	3	339	36	284	49
Coronavirus-Krankheit-2019 (COVID-19)	3.904	41	13.362	144	21.926	304
Creutzfeldt-Jakob-Krankheit			8	8	4	2
Cytomegalievirus-Nachweis	72		760	2	799	
Denguefieber	4		41		66	
Diphtherie			3	1	2	
Echinokokkose	1		5		8	
Enterohämorrhagische Escherichia coli-Erkrankung	21		323	1	291	
Enterobacterales-Nachweis ¹	33		333	2	314	2
Enterovirus-Infektion	187		2.852		3.049	
Fleckfieber						
FSME	3		48		63	
Gasbrand	2		4	1		
Giardiasis	13		218		207	
Gruppe B-Streptokokken-Infektion	123		1.769		1.885	
Haemophilus influenzae-Erkrankung, invasiv	6	2	74	5	82	2
Hantavirus-Infektion			5		6	
Hepatitis A	2		42	1	29	
Hepatitis B	17		349		461	1
Hepatitis C	22		234		239	1
Hepatitis D			3		5	
Hepatitis E	25		411	1	406	4
Herpes zoster	168		2.274	4	1.986	1
HUS, enteropathisch			2		4	1
Influenza	5.907	20	50.247	221	22.115	118
Keuchhusten	53		840		1.765	1
Krätzmilben	65		1.767		615	
Kryptosporidiose	18		245		374	
Legionellose	7	2	152	8	134	8

	Dezember 49. - 52. MW 2025		kumulativ			
	Fälle	T	Fälle	T	Fälle	T
Lepra						
Leptospirose	1		12		11	
Listeriose	2		36	5	49	2
Lyme-Borreliose	87		2.635		1.629	
Malaria			25		23	1
Masern			11		21	
Meningokokken-Erkrankung, invasiv			15	4	9	
Mpox	1		33		6	
MRSA ³ -Infektion, invasiv	4		69	6	71	4
MRSA-Nachweis, PVL ⁴ -Bildner	12		176	1	219	
Mumps	1		19		10	
Mycoplasma spp.	233		9.924		27.770	
Norovirus-Enteritis	476		6.870	9	7.769	6
Ornithose			4		3	
Orthopocken (andere)					1	
Parainfluenza-Infektion, respiratorisch	252		4.437	1	4.192	1
Paratyphus			1		2	
Pneumokokken-Erkrankung, invasiv	38	1	515	28	454	20
Pseudomonas aeruginosa-Nachweis	8		129		143	5
Q-Fieber			1		8	
Respiratory-Syncytial-Virus-Infektion	293		8.481	22	6.666	22
Ringelröteln	8		95		859	
Rotavirus-Erkrankung	209		3.315	3	2.152	3
Röteln						
Salmonellose	45		667	3	770	1
Shigellose	15		168		118	
Subakute sklerosierende Panenzephalitis						
Syphilis	28		280		335	
Tetanus						
Toxoplasmose	1		22		30	
Tuberkulose	6		150	6	161	3
Tularämie	1		13		13	
Typhus			3		2	
Vibrionen-Infektion			3		5	
West-Nil-Virus-Infektion					8	
Windpocken	192		1.899		1.857	
Yersiniose	38		391		354	
Zikavirus-Infektion			1		1	
angeborene Infektion			11		9	
Tod an sonstiger Infektionskrankheit		14		118		168

¹ bei Nachweis einer Carbapenemase-Determinante oder mit Resistenz gegenüber Meropenem

² Veröffentlicht werden Fälle nach den Kriterien der RKI-Referenzdefinition (soweit vorhanden).

³ Methicillin-resistenter Staphylococcus aureus

⁴ Pantón-Valentine-Leukozidin